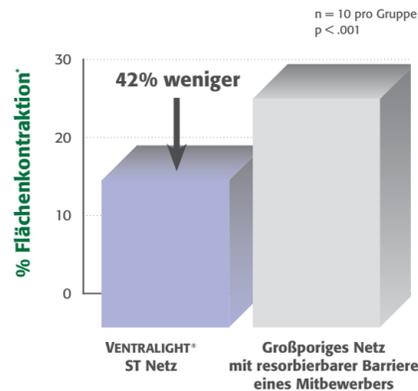


EFFEKTIV:

In präklinischen Untersuchungen nachweislich minimale Kontraktion im Vergleich zum Netz mit resorbierbarer Barriere eines marktführenden Herstellers

Nach 4 Wochen wies das VENTRALIGHT® ST Netz 42% weniger Flächenkontraktion auf als das großporige Netz mit resorbierbarer Barriere eines Mitbewerbers. Diese Ergebnisse sind statistisch signifikant.*



Präklinische Daten zum VENTRALIGHT® ST Netz mit dem SORBAFix® Resorbierbaren Fixationssystem*

Laparoskopische Narbenhernienreparatur mit VENTRALIGHT® ST Mesh:



Bei Implantation



4 Wochen nach dem Eingriff



Stabile Gewebeintegration

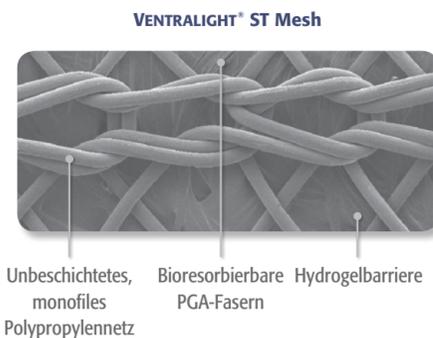
Die großporige Struktur des unbeschichteten, monofilen VENTRALIGHT® ST Polypropylennetzes gewährleistet:

- Rasches Einwachsen von Gewebe
- Stabile Gewebeintegration in die Bauchwand
- Stabile, dauerhafte Reparatur

Unbeschichtetes Polypropylen ermöglicht das Einwachsen von Gewebe und sorgt für Stabilität in den ersten zwei Wochen nach dem Einsetzen des Hernienimplantats.**

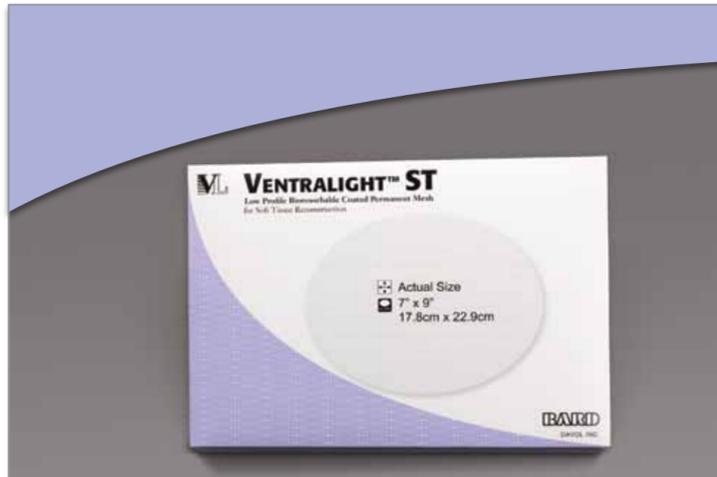
* Präklinische Daten von C. R. Bard. Die Ergebnisse lassen möglicherweise keine Rückschlüsse auf die Ergebnisse bei einer Verwendung beim Menschen zu.

** Laut einer präklinischen Studie eines Kompositnetzes aus Polypropylen und PTFE zur Hernienreparatur.



Parietalseite des VENTRALIGHT® ST Mesbes (25x)

Unbeschichtetes, monofiles Polypropylenetz
Bioresorbierbare PGA-Fasern
Hydrogelbarriere



Bestell-Nr.	Form	Größe	VE
5954450	Rund	11,4 cm	1 Stück
5954460	Oval	10,2 cm x 15,2 cm	1 Stück
5954680	Oval	15,2 cm x 20,3 cm	1 Stück
5954610	Oval	15,2 cm x 25,4 cm	1 Stück
5954790	Oval	17,8 cm x 22,9 cm	1 Stück
5954810	Oval	20,3 cm x 25,4 cm	1 Stück
5954113	Oval	25,4 cm x 33 cm	1 Stück
5954124	Rechteckig	30,5 cm x 35,6 cm	1 Stück

Bard Medica S.A.
Seestrasse 64
CH-8942 Oberrieden/Zurich
Tel: + 41 44 722 53 60
Fax: + 41 44 722 53 70
www.crbard.ch

C. R. Bard GmbH
Wachhausstraße 6
D-76227 Karlsruhe
Tel: + 49 721 9445-124
Fax: + 49 721 9445-100
www.bard.de

Bard Medica S.A.
Thaliastraße 125a/1/5
A-1160 Wien
Tel: + 43 1 49 49 130
Fax: + 43 1 49 49 130-30
www.bard.at

VENTRALIGHT® ST Mesh ist nur ein Produkt einer umfassenden Produktpalette für die Hernienreparatur:

Produkte zur Behandlung von Bauchwandhernien

- VENTRALEX™ Hernia Patch
- COMPOSIX™ L/P Mesh
- COMPOSIX™ KUGEL® Patch
- VENTRIO® Hernia Patch
- SEPRAMESH® IP Composite
- DULEX™ Mesh
- COLLAMEND® FM Implantat
- XENMATRIX® Regenerative Collagen Matrix

Produkte zur Behandlung von Leistenhernien

- PERFIX™ Plug
- PERFIX™ Light Plug
- 3DMAX™ Mesh
- 3DMAX™ Light Mesh
- MK® Patch
- BARD® SoftMesh
- VISILEX™ Mesh
- BARD® Flat Mesh / Preshapes Hernia Patch
- POLYSOFT™ Hernia Patch
- KUGEL® Hernia Patch

Spezialprodukte

- C₅® Parastomal Hernia Patch
- CRURASOFT™ Patch

Fixationsprodukte

- SORBAFix® Resorbierbares Fixationssystem
- PERMASORB® Einweg-Fixationssystem

BARD® chirurgische Dienstleistungen

Klinisches Schulungsprogramm

Die nationalen Schulungszentren bieten Schulungen zu chirurgischen Techniken und die Möglichkeit, Operationen live mitzuverfolgen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Bard-Vertriebspartner, oder besuchen Sie: www.davol.com, www.bard.de



www.herniainfo.com
www.davol.com

Bitte ziehen Sie die Produktkennzeichnung und -beileger zu Rate, um sich über Indikationen, Kontraindikationen, Risiken, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und die richtige Handhabung zu informieren.

¹ Novitsky, Y., et al. "Meshes in Hernia Repair." *Surg Technol Int.* 2007; 16:123-7.
² Cobb, WS., et al. "The Argument for Lightweight Polypropylene Mesh in Hernia Repair." *Surgical Innovation.* 2005 Mar; 12(1): 63-69.
³ Agarwal, B., et al. "Prospective double-blind randomized controlled study comparing heavy- and lightweight polypropylene mesh in totally extraperitoneal repair of inguinal hernia: early results." *Surg Endosc.* 2009 Feb; 23(2): 242-7.

⁴ Majercik, S., et al. "Strength of tissue attachment to mesh after ventral hernia repair with synthetic composite mesh in a porcine model." *Surg Endosc.* 2006 Nov; 20(11):1671-4.

⁵ Dr. Matthews is a paid consultant for Davol. Financial support for the study was supplied by Atrium Medical Corporation.

⁶ Amid, PK., et al. "Biomaterials for abdominal wall hernia surgery and principles of their applications." *Langenbecks Arch Chir.* 1994; 379(3): 168-71.

Bard, Davol, 3DMax, AlloMax, C₅, CollaMend, Composix, CruraSoft, Dulex, Kugel, MK, PerFix, PermaSorb, SorbaFix, Ventralex, Ventralight, Ventrrio, Visilex and XenMatrix sind Marken und/oder eingetragene Marken der C. R. Bard, Inc. Sepra und Sepramesh sind eingetragene Marken der Genzyme Corporation lizenziert an C. R. Bard, Inc. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © Copyright 2011, C. R. Bard, Inc. Alle Rechte vorbehalten. BRO082H-D-1 (04/2011) BCE - DTP 0411/2922

VENTRALIGHT® ST Mesh

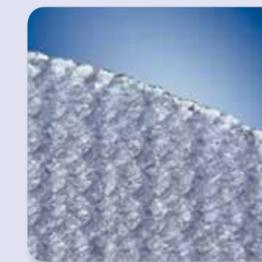
mit der SEPRATM Technologie

NEU



SEPRATM Technologie

- Basiert auf der im SEPRAFILM® verwendeten Technik mit mehr als 13 Jahren nachgewiesenem klinischem Erfolg
- Einzigartige Hydrogelbarriere schwillt an und minimiert so Geweheadhäsionen an der Viszeralseite des Netzes*
- Bioresorbierbare PGA-Fasern machen die Hydrogelbarriere noch robuster, indem sie diese mit dem Polypropylenetz verbinden
- Hydrogelbarriere wird innerhalb von 30 Tagen absorbiert



Es beginnt mit einer schützenden Hydrogelbarriere.

Es resultiert in einer stabilen und dauerhaften Reparatur.

Bewährte SEPRATM Technologie in einem Netz mit niedrigem Profil und geringerem Gewicht

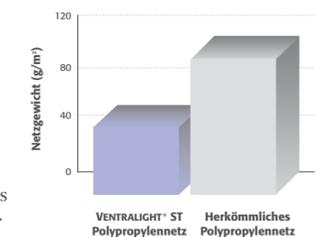
Effizient:

- Flaches Profil ermöglicht Einbringung durch einen Trokar und mechanische Fixierung
- Das Netz lässt sich in Form und Größe bedarfsgerecht zuschneiden

Effektiv:

- Unbeschichtetes, leichtes monofiles Polypropylen ermöglicht vollständiges Einwachsen von Gewebe bei geringer Kontraktion* und sorgt somit für einen stabilen Wundverschluss
- Hydrogelbarriere minimiert Geweheadhäsionen an der Viszeralseite des Netzes
- Leichtes Polypropylenetz bietet mehr Komfort für den Patienten!

Das VENTRALIGHT® ST Polypropylenetz ist ca. 50 % leichter als herkömmliche Polypropylenetze



Bewährte Technologie:

- Die Hydrogelbarriere basiert auf der SEPRATM Technologie
- Leichtes monofiles Polypropylen
- Beide Materialien werden seit Jahren mit nachweislichem klinischem Erfolg in der Chirurgie eingesetzt

Zu den möglichen Komplikationen zählen Serombildung, Adhäsionen, Hämatome, Entzündungen, Extrusion, Fistelbildung, Infektion, allergische Reaktion sowie das erneute Auftreten der Hernie oder des Weichgewebedefektes.

* Präklinische Daten von C. R. Bard. Die Ergebnisse lassen möglicherweise keine Rückschlüsse auf die Ergebnisse bei einer Verwendung beim Menschen zu.

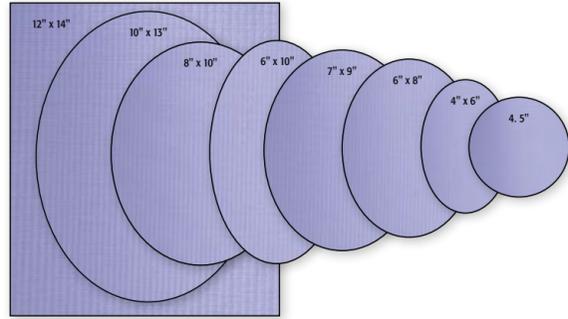


TECHNOLOGY
TECHNIQUE
TRAINING
TRUST

EFFIZIENT:

Passgenauer Zuschnitt

- Verschiedene Formen (rund, oval, rechteckig)
- Größen von 12 cm Durchmesser (rund) bis 30 x 35 cm (rechteckig)
- Bedarfsgerecht: die einzigartige Hydrogelbarriere bedeckt auch nach dem Zuschnitt die Ränder des Netzes



Einfacher Trokareinsatz

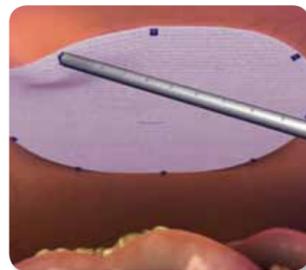
Die dünne, leichte Struktur ermöglicht Einbringung durch einen Trokar.



20 x 25 cm VENTRALIGHT® ST Mesh mit 12 mm-Trokar.

Sichere Fixierung

Das SORBAFIX® Resorbierbare Fixationssystem sorgt für eine sichere Fixierung des VENTRALIGHT® ST Meshes. Der hohle Kern mit Gewinde ermöglicht das Einwachsen von Gewebe durch das Fixierelement.



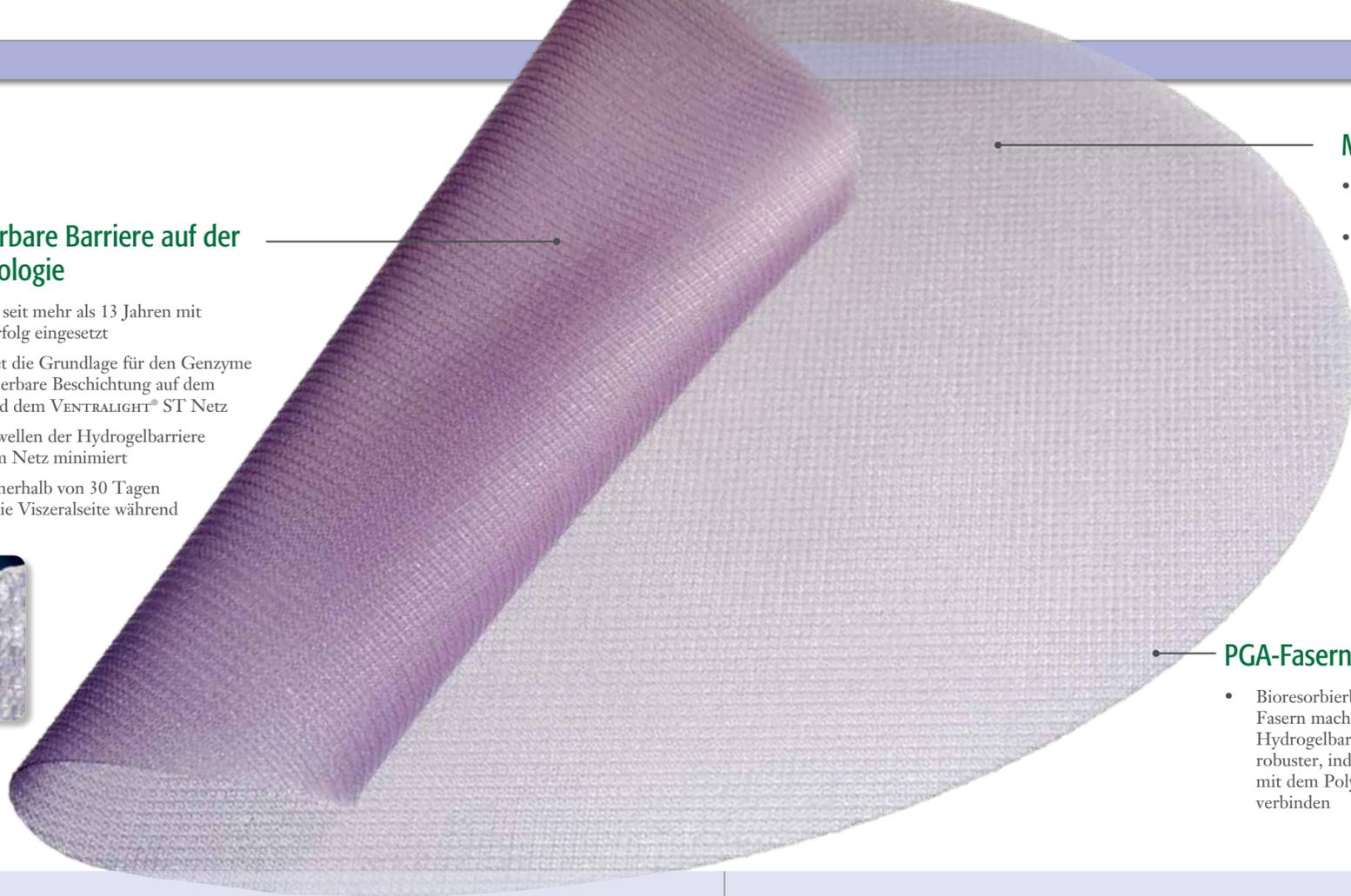
Neoperitonem bedeckt die Fixationspunkte des Netzes nach 4 Wochen bereits vollständig.*

* Präklinische Daten von C. R. Bard. Die Ergebnisse lassen möglicherweise keine Rückschlüsse auf die Ergebnisse bei einer Verwendung beim Menschen zu.

BEWÄHRT:

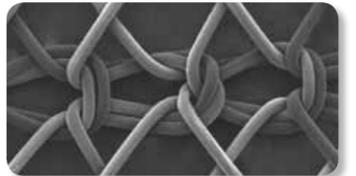
VENTRALIGHT® Resorbierbare Barriere auf der Basis der SEPRATM Technologie

- Die SEPRATM Technologie wird seit mehr als 13 Jahren mit nachweislichem klinischem Erfolg eingesetzt
- Die SEPRATM Technologie bildet die Grundlage für den Genzyme SEPRAFILM® und die bioresorbierbare Beschichtung auf dem SEPRAMESH™ IP Composite und dem VENTRALIGHT® ST Netz
- Durch das einzigartige Anschwellen der Hydrogelbarriere werden Gewebadhäsionen am Netz minimiert
- Die Hydrogelbarriere wird innerhalb von 30 Tagen resorbiert und schützt somit die Viszeralseite während des Heilungsprozesses



Monofiles Polypropylenetz

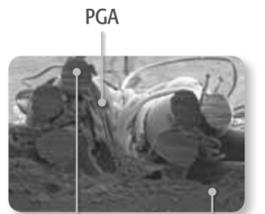
- Bewährter Einsatz bei der Hernienreparatur seit mehr als 40 Jahren
- „Es ist absolut inert, resistent gegen Infektionen und Taschenbildung, weist eine schnelle fibrinöse Fixierung auf und integriert sich vollständig in das Wirtsgewebe.“[†]



Offenporige Struktur, nach der Resorption (25x)

PGA-Fasern

- Bioresorbierbare PGA-Fasern machen die Hydrogelbarriere noch robuster, indem sie diese mit dem Polypropylenetz verbinden



Polypropylen Bioresorbierbare Beschichtung

SEPRAMESH™ IP Composite – Eine präklinische Studie*

„Eine vergleichende Analyse über einen Zeitraum von 120 Tagen zu Adhäsionsbildung (Grad und Anzahl), Netzkontraktion und Gewebereaktion auf ein bioresorbierbares, großporiges Netz mit neuartiger Omega-3-Fettsäurenbeschichtung nach intraperitonealer Platzierung“

Pierce, R., Perrone, J., Abdelrahman, N., Sexton, J., Walcutt, J., Frisella, M., Matthews, B. *Surgical Innovation*. 2009 Mar; 16(1): 46-54.

Zentrale Ergebnisse:

SEPRAMESH™ IP wies 0% Adhäsionen auf, die geringste Quote aller untersuchten Netze. (Tabelle 1)

Das VENTRALIGHT® ST Mesh verfügt über dieselbe resorbierbare Barrierschicht wie SEPRAMESH™ IP jedoch mit einem leichten Polypropylenetz.

* Die Ergebnisse lassen möglicherweise keine Rückschlüsse auf die Ergebnisse bei einer Verwendung beim Menschen zu.

Tabelle 1 - Adhäsionseigenschaften und Netzkontraktion

Netztyp	N	Adhäsionsgrad (1-4)	Adhäsionsbildung (%)	Netzkontraktion (%)
ProLite Ultra	12	1,7 ± 1,1	10,7 ± 19,8	9,1 ± 8,3
C-Qur	6	1,2 ± 0,4	3,0 ± 7,3	3,3 ± 2,1
Composix	10	1,9 ± 1,2	24,8 ± 37,0	7,2 ± 7,1
Dualmesh	10	1,3 ± 0,9	1,4 ± 4,4	39,0 ± 6,0
Parietex	6	1,2 ± 0,4	0,8 ± 2,0	14,7 ± 5,0
Proceed	6	2,8 ± 1,0	28,8 ± 16,1	29,7 ± 12,5
SEPRAMESH™ IP Composite	6	1,0 ± 0,0	0,0 ± 0,0	6,4 ± 8,4

SEPRAFILM® – Prospektive klinische Studie**

Verhinderung postoperativer abdominaler Adhäsionen durch bioresorbierbare Membran auf Natriumhyaluronat-Basis: Eine prospektive, randomisierte, doppelblinde, multizentrische Studie

Becker, JM., et al. *Journal of the American College of Surgeons*. 1996 Oct; 183(4): 297-306.

Zielsetzung:

Untersuchung des Auftretens von Adhäsionen nach einer standardisierten, größeren Unterleibsoperation mithilfe laparoskopischer Bildgebung im Bauchraum und Bestimmung von Sicherheit und Wirksamkeit einer bioresorbierbaren Membran (HA) auf der Basis von Natriumhyaluronat und Carboxymethylcellulose zur Verhinderung von postoperativen Adhäsionen.

Schlussfolgerung:

In dieser Studie erwies sich die HA-Membran als sicher und senkte signifikant Auftreten, Ausmaß und Schweregrad von postoperativen Adhäsionen.

** Das VENTRALIGHT® ST Mesh ist indiziert für den Einsatz bei Weichgeweberekonstruktionen wie der Hernienreparatur. Das SEPRAFILM® Produkt von Genzyme ist für den Einsatz bei Abdominalöffnungen und Operationen im Beckenbereich als Hilfsmittel indiziert, um Auftreten, Ausmaß und Schweregrad von postoperativen Adhäsionen der Bauchdecke an die inneren Organe zu reduzieren. Die Ergebnisse mit SEPRAFILM® lassen möglicherweise keine Rückschlüsse auf die Ergebnisse mit dem VENTRALIGHT® ST Mesh.

† Die Studie wurde vollständig durch einen Zuschuss der Genzyme Corporation finanziert, die SEPRAFILM® herstellt.

